

## Medaillenregen beim Tillyschwimmen

Beim diesjährigen Tillystädter Schwimmen in Rain am Lech wurden die jungen Nachwuchsschwimmer der SG Gundelfingen für ihre Leistungen reichlich belohnt. Trotz der starken Konkurrenz aus Vereinen wie Nürnberg, München und Neu-Ulm gab es jeweils vierzehn-mal Gold-, Silber- und Bronzemedailles. Die älteste Schwimmerin der Gundelfinger war Paula Finger (2001). Die Schülerin konnte bei all ihren fünf Starts ganz oben auf das Treppchen schwimmen. Ihr dicht an den Fersen war Kim Untersehr (2003), er erkämpfte sich viermal Gold und einmal Silber. Je zwei erste Plätze und mehrere zweite sowie dritte steuerten Marie Köhler (2003) und Jule Resselberger (2004) zum Gesamtergebnis bei. Auch Luisa Altmann erschwamm sich eine Goldmedaille über die 100 Meter Lagen Strecke. Weitere fleißige Medaillensammler waren die Schwestern Sophie (2009), Annika (2004) und Alina Grätsch (2006), sowie Franziska und Charlotte Kapfer (beide 2007), Franka Köhler (2005), Laura Schindler (2004), Maximilian Bartelt und Lotte Resselberger (beide 2009). Mit guten neuen Bestzeiten und dennoch etwas Pech mussten sich Victoria Böswald (2005) und Amelie Schmid (2007) mit undankbaren vierten Plätzen zufriedengeben.

Von Charlotte Joas

Im Bild von Links:

hinten: Luisa Altmann, Laura Schindler, Jule Resselberger, Paula Finger  
Mitte: Annika Grätsch, Amelie Schmid, Franka Köhler, Victoria Böswald, Kim Untersehr,  
Marie Köhler, Charlotte Kapfer, Alina Grätsch, Franziska Kapfer  
Vorne: Maximilian Bartelt, Lotte Resselberger, Sophie Grätsch

